



Freitag, 24. Januar 2020, 16:00 Uhr  
~1 Minuten Lesezeit

# Amerikas Abschiedsvorstellung

Für ihren Machterhalt bringen die US-Eliten den Planeten und große Teile der Bevölkerung wissentlich in Gefahr.

von Dirk Pohlmann  
Foto: andrey\_l/Shutterstock

*Zwei der profiliertesten unabhängigen Journalisten der USA in einem Gespräch, das in den Mainstreammedien in seiner Direktheit und Radikalität unmöglich wäre: Chris Hedges, Pulitzerpreisträger und ehemaliger Autor der New York Times, der jetzt bei RT America arbeitet, wird von Abby Martin interviewt, die „The Empire Files“ für Telesur und RT America produzierte.*

**Chris Hedges, der selbst presbyterianischer Prediger und anarchistischer Christ** ist, analysiert das „faschistische Christentum“ der herrschenden US-Eliten und seziert die Verlogenheit der Trump-Regierung, ihre Verachtung für das Wahlvolk und die Sinnlosigkeit, in den herrschenden Verhältnissen auf Veränderung durch Wahlen zu hoffen.

Hedges analysiert, dass die Herrschenden in den USA, mit oder ohne Donald Trump, den Planeten und einen Großteil der Bevölkerung wissentlich in Gefahr bringen. Politiker wie Mike Pompeo, die davon begeistert sind, nach dem Abschmelzen des Polareises die Rohstoffe der Arktis ausbeuten zu können, setzen auf eine verkürzte Lebenserwartung großer Teile der Bevölkerung, die ihren Geschäftsinteressen im Wege stehen.

Hedges beschreibt in diesem Gespräch die Thesen seines neuesten Buches „America – The Farewell Tour“, das vom französischen Soziologen Émile Durkheim (1858 bis 1917) inspiriert ist, eine selbstzerstörerische Gesellschaft auf dem Weg in den Abgrund. Eine Rettung, wenn sie denn noch möglich ist, kann nicht mehr aus diesem Politiksystem selbst kommen.

---

**Video** (<https://www.youtube-nocookie.com/embed/6dQW4X6oC-c>)



# DIE ÖKO KATA STRO PHIE

Jens Wernicke und  
Dirk Pohlmann (Hrsg.)

Das Handbuch  
zu den weltweiten  
Klimaprotesten

**SPIEGEL**  
Bestseller-  
Autoren

RUBIKON

Den Planeten zu retten, heißt die  
herrschenden Eliten zu stürzen



«Das Thema Umwelt treibt viele um und ist zugleich hoch-  
 explosiv. Ich finde es wichtig und richtig, dass sich der Rubikon  
 hier klar positioniert und sagt, dass der Klimawandel eine  
 große Herausforderung darstellt und wir mehr erneuerbare  
 Energien benötigen.»  
 Dr. Daniel Ganser, Friedensforscher

«Die aktuell größten Bedrohungen für das Überleben der  
 Menschheit stellen die beständig wachsende Gefahr eines  
 großen Krieges sowie die immer gravierendere Zerstörung  
 unserer Lebensgrundlagen dar. Zeit, das menschliche Gehirn  
 die Propaganda in beiden Bereichen sorgfältig und so  
 innern wichtige Aufklärung geleistet wird.»  
 Prof. Rainer Mausfeld, Kognitionsforscher

«In Zeiten massiver sozialer Kämpfe und medial  
 organisierter Massenverwirrung ist es das besondere Verdienst  
 des Online-Magazins Rubikon, der Umweltdiskussion neue  
 Impulse zu geben. Die katastrophalen Langzeit-Trends welt-  
 weit kollabierender Ökosysteme zeigen in aller Deutlichkeit,  
 dass ein begrenzter Planet mit heranrückender Wachstums-  
 ideologien nur noch halb so menschlich nutzbar ist. Rubikon leistet  
 hier wichtige Aufklärungsarbeit.»  
 Ulrich Mies, Politikwissenschaftler und Publizist

«Menschen traumatisieren ihre Mitwelt, weil ihre Innenwelt  
 traumatisiert ist. Sie stellen das Chaos in ihren Innern in  
 ihrer Außenwelt her. Umweltschädigung ist Ausdruck ihrer  
 Desaktivität als Folge ihrer Traumabio-graphie. Wer jedoch  
 seinen inneren Frieden findet, muss auch seine Mitwelt nicht  
 mehr zerstören. Frieden findet, wer seinen Schmerz in  
 Mitgefühl für sich selbst und andere verwandelt.»  
 Prof. Franz Ruppert, Traumaforscher

Noam Chomsky  
 Rainer Mausfeld  
 Chris Hedges  
 Charles Eisenstein  
 Franz Ruppert  
 Ulrich Mies  
 Nafeez Ahmed  
 Karin Leukefeld  
 Florian Kriener  
 Dirk Pohlmann  
 Sven Böttcher  
 Steffen Pichler  
 Jonathan Cook  
 Susan Bonath  
 Wolfgang Pomrehn  
 Stephan Barunk  
 Roland Rotherfuß  
 Peter H. Grassmann  
 Murtaza Hussain  
 Klaus Moggling  
 Caitlin Johnston  
 Medea Benjamin  
 Anselm Lenz  
 Felix Fastel  
 Nicolas Riedl  
 Jens Bernert  
 Hermann Poppo  
 Jens Wernicke

**OHNE SYSTEMWANDEL WIRD DER KLIMAWANDEL NICHT AUFZUHALTEN SEIN**

Wie einst die Titanic rast die Menschheit ohne Abbremsen und Kurskorrektur direkt auf die Katastrophe zu. Angesichts der seit Jahrzehnten wachsenden existenziellen Bedrohung durch Umweltzerstörung und globale Erwärmung versagen Politik und Medien, ja, versagt unser Gesellschaftssystem. Die etablierten Medien berichten zwar weitgehend akkurat über wissenschaftliche Tatsachen, unterdrücken jedoch, welchen Anteil unsere Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung an der ökologischen Katastrophe hat. Sie verkürzen Zusammenhänge und verschweigen die Hauptverantwortlichen sowie das wahre Ausmaß der Bedrohung. Die Politik hingegen verspricht, die Katastrophe mit weiteren neoliberalen Reformen aufhalten zu können, will den Teufel also mit dem Beelzebub austreiben. Sie setzt auf Mittel, die den kollektiven Wahnsinn nicht etwa infrage stellen, sondern in Stein meißeln, und die am Ende wieder die Armen belasten und Reichen privilegieren werden. Rubikon, das Magazin für die kritische Masse, hat angesichts dieser Verwirrung einige der klügsten Köpfe weltweit aufgefordert, das Thema aus ihrer Sicht zu analysieren, nach bestem Wissen und Gewissen. Ohne die Zwänge der von Kapital und Eliteninteressen gesteuerten etablierten Medien und Politik. Die Autoren beschreiben Wege abseits bekannter medialer Trampelpfade. Viele kommen zu der Schlussfolgerung: Ohne Systemwandel sind Umweltzerstörung und Klimawandel nicht aufzuhalten. Egal, was Sie bisher zum Thema denken, dieses Buch wird Ihren Horizont erweitern.

Jens Wernicke  
 Dirk Pohlmann  
 (Hrsg.)

**DIE ÖKO KATASTROPHE**



Den Planeten zu retten, heißt die herrschenden Eliten zu stürzen



## Hier können Sie das Buch bestellen: als Taschenbuch

(<https://michaelsverlag.de/produkt/die-oeko-katastrophe-9783967890006>) oder E-Book

(<https://www.buchkomplizen.de/Alle-Buecher/Die-Oeko-Katastrophe-oxid.html>).



**Dirk Pohlmann**, Jahrgang 1959, studierte Publizistik, Philosophie und Jura, erwarb eine Berufspilotenlizenz, war Geschäftsführer der CargoLifter World GmbH und absolvierte eine Ausbildung als Projektmanager. Als Drehbuchautor und Filmregisseur produzierte er mehr als 20 Dokumentationen für arte, ARD und ZDF, die in mehr als 20 Ländern im TV ausgestrahlt wurden. Er schreibt für zahlreiche Blogs und betreibt den Videokanal „Das 3. Jahrtausend“ mit über 50.000 Abonnenten.

Gemeinsam mit Jens Wernicke gab er das Buch „**Die Öko-Katastrophe**

(<https://www.rubikon.news/artikel/die-oko-katastrophe>)“ heraus. Demnächst erscheint von ihm „**Im Auftrag der Eliten: Der Fall Herrhausen und andere politische Morde**

(<https://www.westendverlag.de/buch/im-auftrag-der-eliten/>)“.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz (Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International**

(<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>) lizenziert.

Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.